

Kurzprotokoll der Sitzung des Planungsausschusses vom 02.05.2017

Beginn: 19:30 Uhr
Ende: 20:55 Uhr

Ort: Großer Sitzungssaal Rathaus

Sitzungsleiter: Dietmar Gruchmann

Anwesend: Ulrike Haerendel, Joachim Krause, Götz Braun, Bastian Dombret, Manfred Kick, Albert Biersack, Kerstin Tschuck, Christian Furchtsam, Florian Baierl, Harald Grünwald, Ingrid Wundrak, Alfons Kraft, Armin Scholz
Verwaltung: Frau Knott, Herr Meinhardt, Herr Reichpietsch
Zuschauer: Neun Zuschauer

TOP 1: Flächennutzungsplanneuaufstellung; Empfehlungsbeschluss zur Würdigung der i. R. des Auslegungsverfahrens nach § 4 a Abs. 3 eingegangenen Anregungen und Freigabe, den geänderten und überarbeiteten Entwurf (Stand 18.05.2017) für die erneute Beteiligung gem. § 4 a Abs. 3 für die geänderten Teilbereiche freizugeben

Die Bauhoffläche an der BAB-Anschlussstelle Nord sollte festgelegt werden. Die Kartbahn mit Elektrobetrieb wäre von der Lärmentwicklung her möglich, aber die Erschließung ist problematisch, und es wären weitere Erschließungsmaßnahmen nötig. Dietmar sagt, dass die Kartbahn offenbar von den Garchingern nicht vermisst werde, es hätte sich jedenfalls niemand beschwert.

Es wird über die einzelnen Punkte des Flächennutzungsplans diskutiert. Eine längere Diskussion gibt es über das Harmonisierungsgebot. Auch die Kartbahn wird diskutiert, Herr Biersack will eine genauere Diskussion, ich schließe mich dem an, meine aber, dass man das alles im Rahmen des Flächennutzungsplans nicht abschließend diskutieren kann und deshalb eine Änderung des Flächennutzungsplans in Betracht gezogen werden muss. Frau Wundrak meint, da sei niemand, deshalb gäbe es keine Lärmbelästigung, und die Bahn sei ein Angebot für die Jugend. Dietmar berichtet, dass die Kartbahn deutlich zu hören war. Frau Knott gibt zu bedenken, dass das eingeschlossene Gebiet auch versiegelt werden muss. Götz weist auf den Widerspruch hin, dass Frau Wundrak erst gegen Versiegelung ist, dann aber weiter versiegeln will. Er will den Flächennutzungsplan abschließen. Herr Baierl bezeichnet die Kartbahn als Negativeinrichtung. Er will keine Aufnahme in den Flächennutzungsplan kurz vor Schluss. Herr Kratzl widerspricht. Ulrike möchte die Kartbahn ermöglichen. Ich widerspreche der Ausweisung an dieser Stelle. Herr Kraft schlägt vor, dass der Bauwerber den Antrag auf Änderung des Flächennutzungsplans zurückzieht und dann einen normalen Bauantrag einreicht.

Der Bauhofstandort an der Ausfahrt Nord ist Frau Wundrak zu weit. Dietmar gibt zu bedenken, dass die Anwohner sich über den Lärm am derzeitigen Standort beschweren. Das Grundstück im Gewerbegebiet ist so attraktiv, dass es oft nachgefragt wird. Herr Baierl weist darauf hin, dass das Grundstück der Stadt selbst gehört. Herr Kraft meint, der Bauhof könnte ohnehin so schnell nicht ausgelagert werden.

Es gibt weiterhin eine Änderung bei den Windkraftanlagen.

Dem Stadtrat wird – mit Ausnahme der Einwendung bzgl. der Kartbahn – einstimmig empfohlen, den Flächennutzungsplan so zu beschließen.

TOP 2: Tekturantrag zum Neubau Galileo - Neue Mitte in der Walther-von-Dyck-Str., Fl.Nrn. 1900/14 u. 1925/13, Gem. Garching

Abgesetzt, der Antrag liegt noch nicht vor.

TOP 3: Tektur zur Errichtung einer Wohnanlage im Mühlfeldweg 6-24, Fl.Nr. 1043/12; Nachweis von 3 Stellplätzen in der Tiefgarage

Zwei Stellplätze können noch nachgewiesen werden, einer muss abgelöst werden.

Der Tektur wird einstimmig das gemeindliche Einvernehmen erteilt.

TOP 4: Antrag auf Nutzungsänderung von Büroflächen in ein Medical Fitnesscenter mit Praxisräumen im Parkring 57-59, Fl.Nr. 1796, Gem. Garching

Frau Wundrak befürchtet eine Konkurrenz zu Fitness-Studios in der Ortsmitte.

Der Beschlussvorlage, der Nutzungsänderung zuzustimmen, wird einstimmig zugestimmt.

TOP 5: Neubau eines 4-gruppigen Kinderhauses mit Wohnungen - Untere Straßäcker; Auftragsvergabe Fenster und Außentüren

Der Auftragsvergabe wird einstimmig zugestimmt.

TOP 6: Neubau eines 4-gruppigen Kinderhauses mit Wohnungen - Untere Straßäcker; Auftragsvergabe Dachdeckerarbeiten

Der Auftragsvergabe wird einstimmig zugestimmt.

TOP 7: Neubau eines 4-gruppigen Kinderhauses mit Wohnungen - Untere Straßäcker; Auftragsvergabe Fassadenarbeiten

Der Auftragsvergabe wird einstimmig zugestimmt.

TOP 8: Sanierung Bürgerhaus - Auftragsvergabe Gewerk Metallbau 1 - Fassade Saal

Der Auftragsvergabe wird einstimmig zugestimmt.

TOP 9: Bebauungsplan Nr. 174 "Gewerbepark Business Campus, Neuaufstellung"; Empfehlungsbeschluss zum Aufstellungsbeschluss.

Die Benennung wird korrigiert. Frau Wundrak fragt, wer die Kosten trägt, am Plan wird noch gearbeitet. Der Name darf nicht zweimal vergeben werden. Herr Kratzl will gegen den Beschluss stimmen, weil er das Grundstück für die Überführung nicht hergeben will.

Die Änderung wird gegen die Stimme von Herrn Kratzl angenommen.

TOP 10: Mitteilungen aus der Verwaltung

Eine Eilhandlung wegen des Werbezauns am Stadion kann nötig werden. Die Statik des Zauns ist für Werbebanner nicht ausreichend. Herr Kratzl fragt, wieviel die Bannerwerbung einbringt und ob diese Einnahmen die Verstärkungskosten decken. Zielsetzung ist, dass der Verein die Verstärkung selbst zahlt. Herr Biersack verweist auf die restriktive Politik von Werbung gegenüber.

TOP 11: Sonstiges; Anträge und Anfragen

Frau Wundrak fragt nach der Beleuchtung am See und möchte, dass die Beleuchtung durch Sonnenenergie erfolgt. Dietmar berichtet, dass die Leitungen insgesamt am See nicht ausreichen und deshalb das Verlegen von Leitungen sinnvoll ist.

Für das Protokoll: *Joachim Krause*